



Haushalt 2010

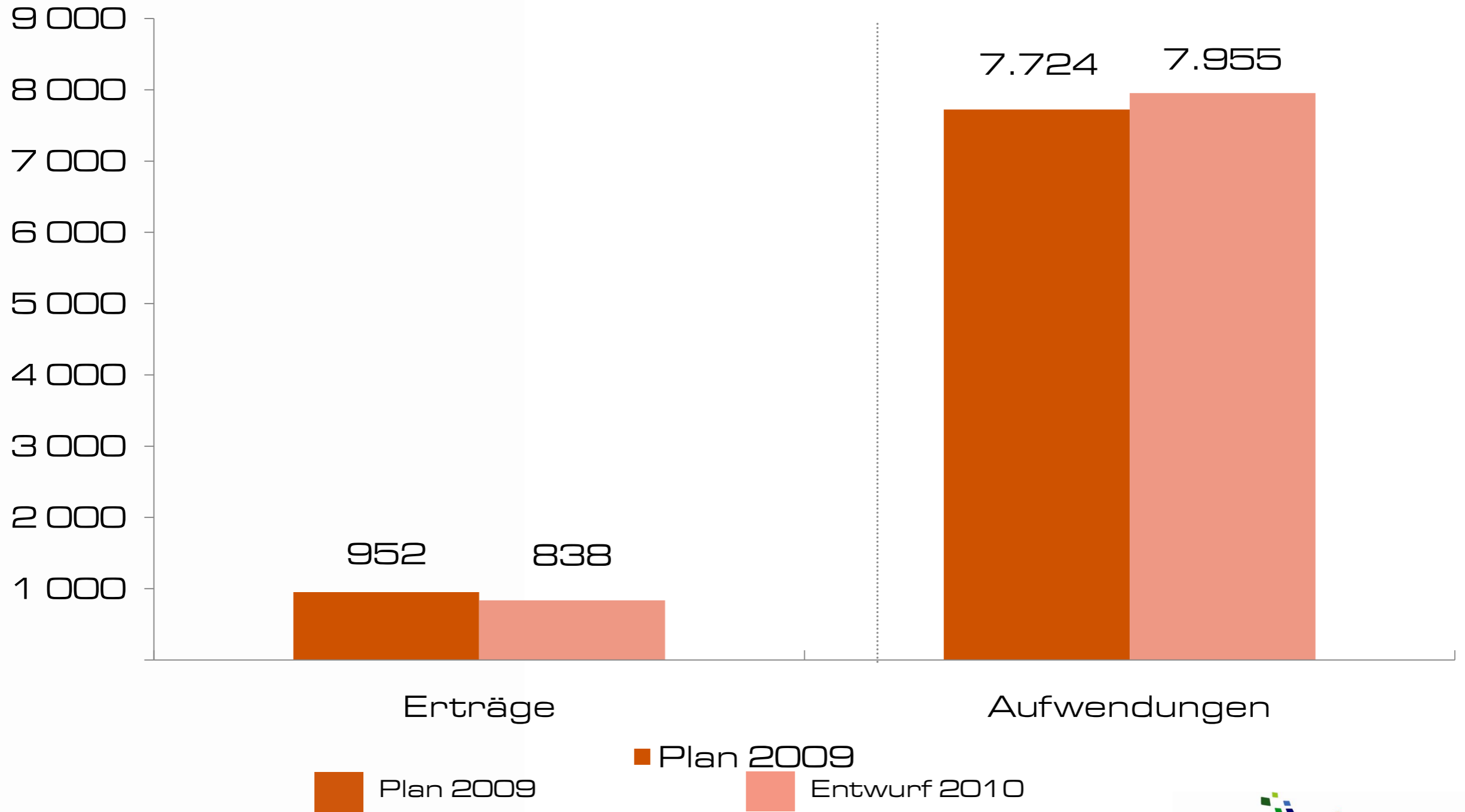
Teilhaushalt 40

Laatzen, den 27. Oktober 2009

Holger Thiel

Teamleiter

Erträge/Aufwendungen - Plan 2009/Entwurf 2010 in T €



Plan 2009

Plan 2009

Entwurf 2010

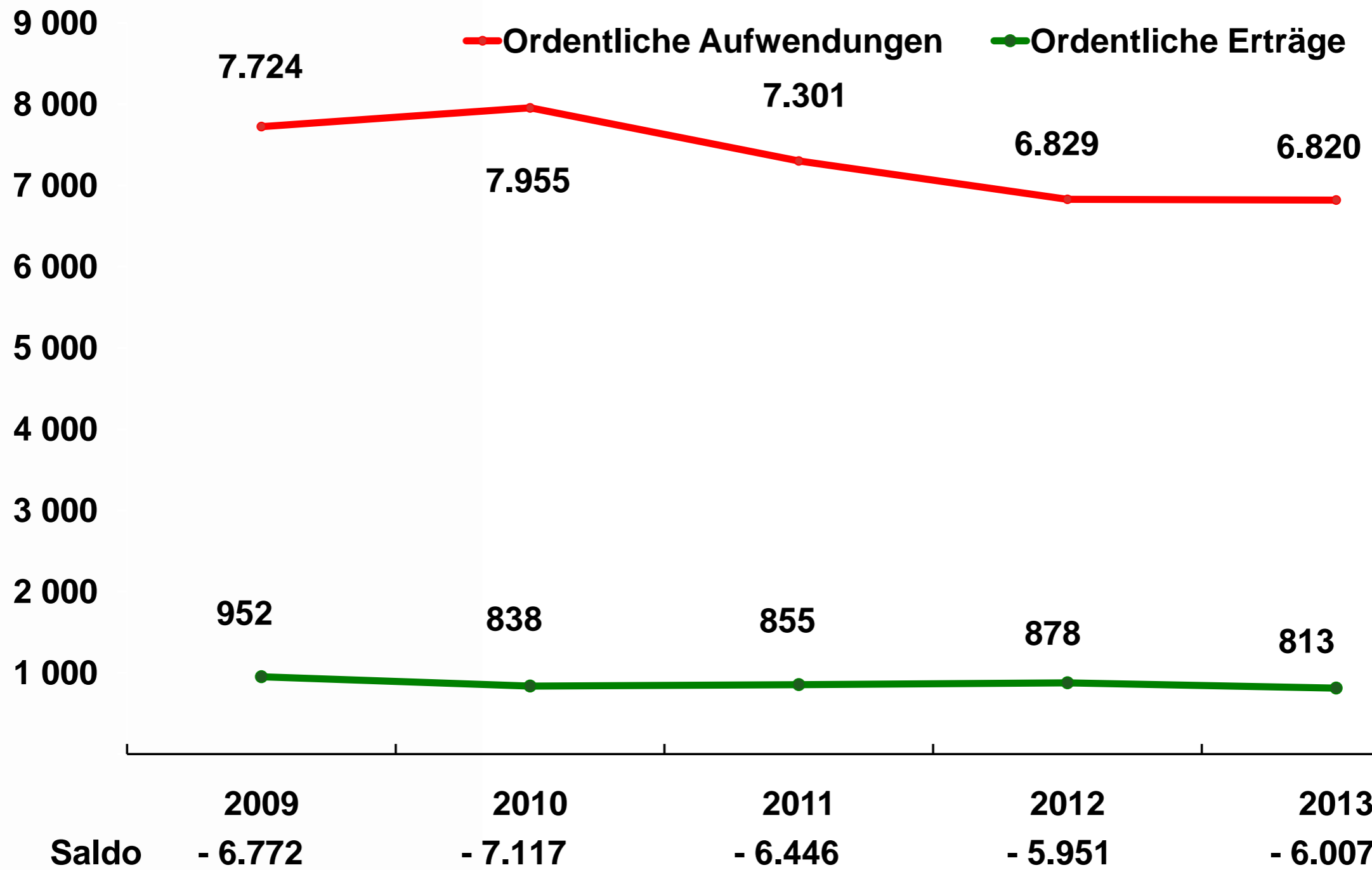


Wesentliche Ziele des Teilhaushalts 2009

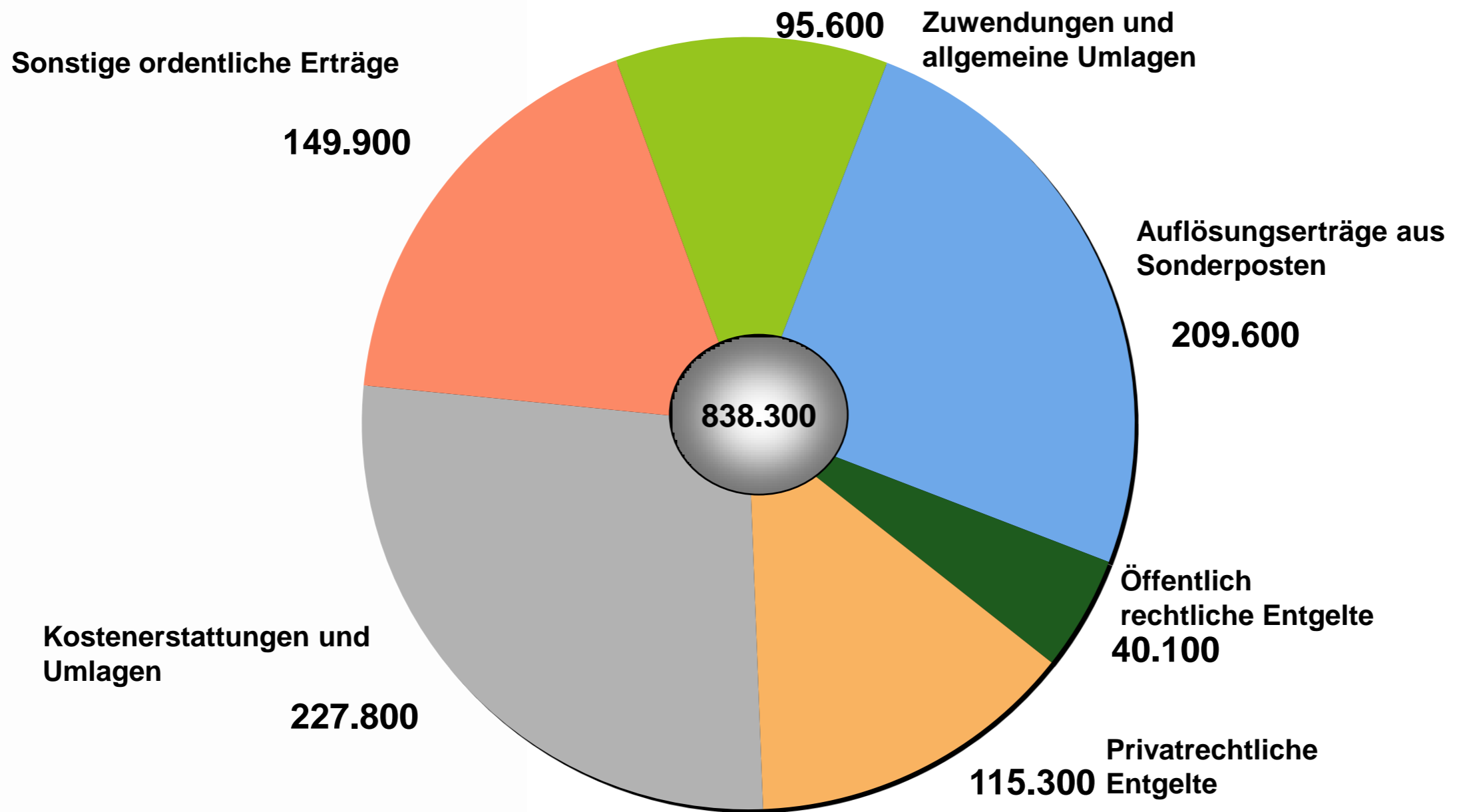
Stand der Zielerreichung:

- JUKA in der GHS (70 %)
- Mensa + Freizeitbereich im EKS (70 %)
- Sportbodensanierung Alte Halle AES (100 %)
- Sanierung Sporthalle Rethen (75 %)
- Sanierung GS und LB Gleidingen (55 %)
- Verbesserung der Medienausstattung in allen Schulen (50 %)

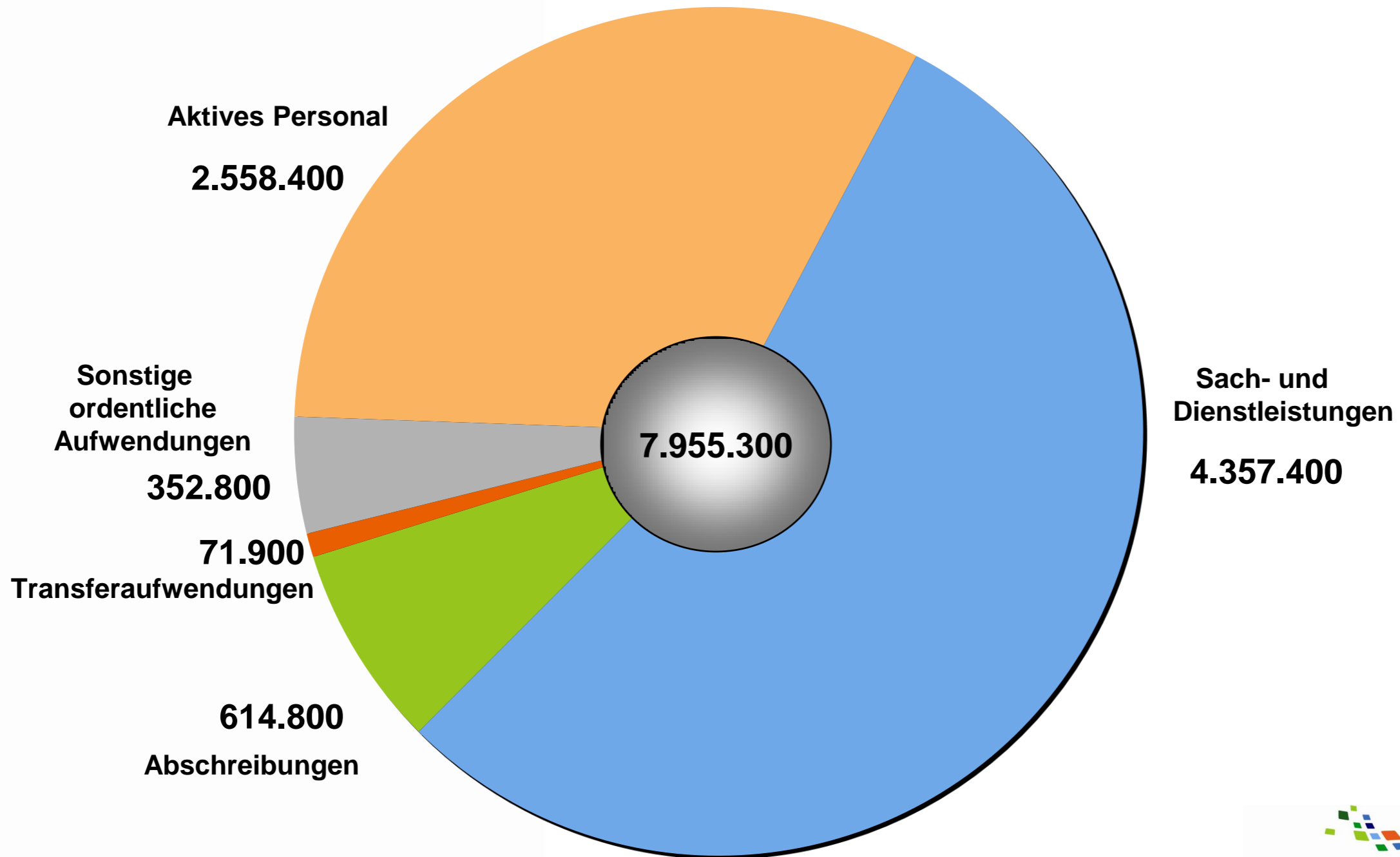
Teilergebnishaushalt in T €



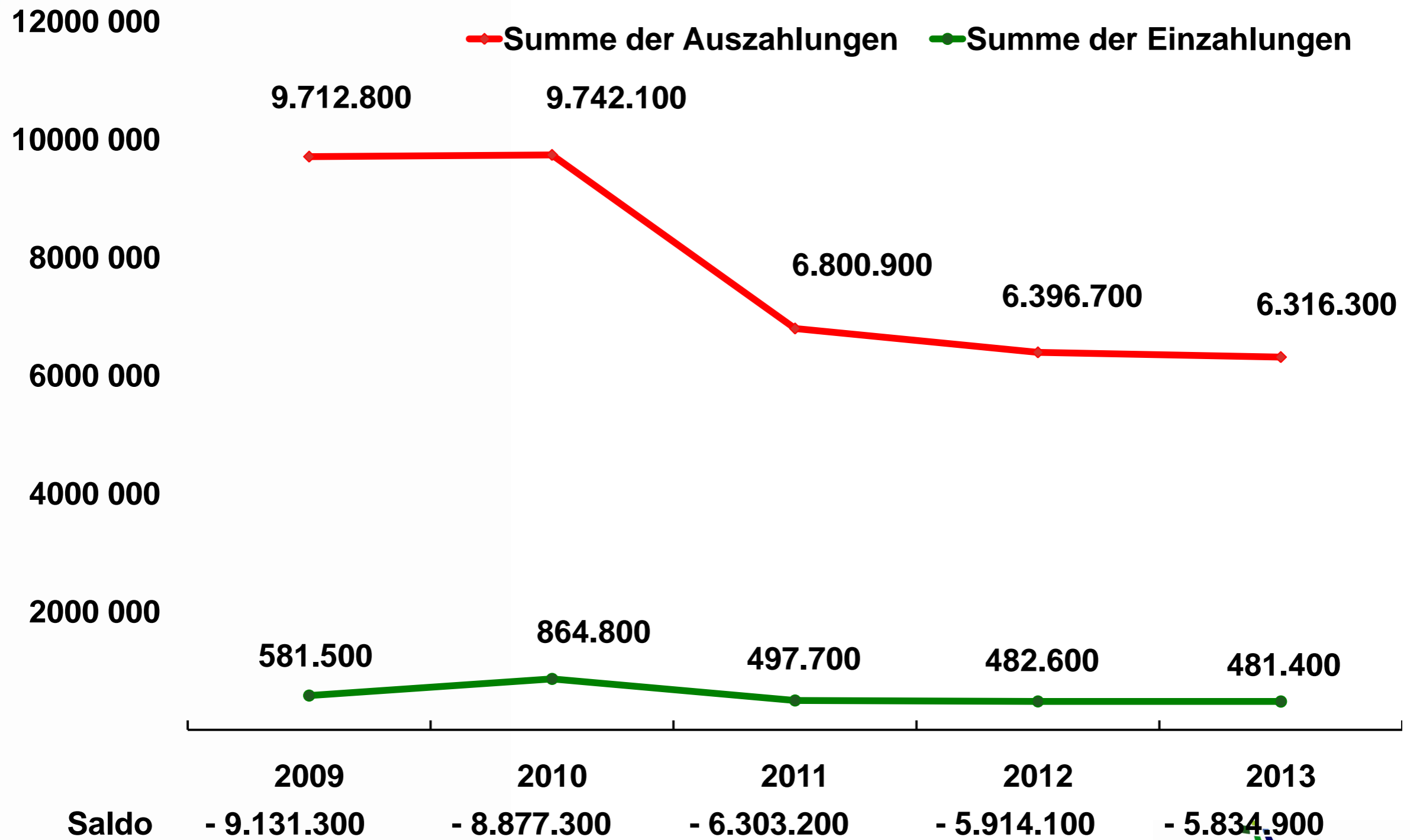
Ordentliche Erträge Teilergebnishaushalt in €



Ordentliche Aufwendungen Teilergebnishaushalt in €



Teilfinanzhaushalt in €



Ziele des Teilhaushalts 2010

- JUKA-Bau (Mensa, Jugendzentrum und Freizeitbereich) GHS Rathausstraße
- Mensabau für den Ganztagsbetrieb im Erich Kästner-Schulzentrum
- Innovationsabfrage bei den Schulen
- Verbesserung der Ausstattung der Schulen
- Durchführung einer Sommerakademie für Hauptschüler/innen gewährleisten

Ziele des Teilhaushalts 2010

- Sportstättenanierung
- Erweiterung der Angebote der Bücherei auch zum Thema Klimaschutz
- Stärkung der Lesekompetenz
- Erweiterte zielgerichtete Angebote zur Leseförderung, insbesondere für ausländische Mitbürger/innen sowie Senioren/Seniorinnen



Bürgermeister Thomas Prinz (von links), die Stadtbüchereileiterin Eva-Maria Allert und der Künstler Udo Hetmeier enthüllen den ersten öffentlichen Bücherschrank in Alt-Laatzen. Bürger können sich dort Bücher leihen oder als Spende hineinstellen. Zerm

Die erste Minibücherei eröffnet in Alt-Laatzen unter freiem Himmel

ALT-LAATZEN. Seit gestern steht in Alt-Laatzen mitten auf dem Gehweg ein Bücherregal. Auf den ersten Blick wirkt es, als sei es bei einem Umzug vergessen worden. Der Standort Am Lindenplatz ist jedoch absichtlich gewählt worden. Genau unter der Straßenla-

terne hat die Stadt Laatzens ersten offenen Bücherschrank aufgestellt. „So ist er nachts sogar beleuchtet“, sagte Büchereileiterin Eva-Maria Allert gestern bei der Eröffnung. Alle Bürger können aus dem wetterfesten Schrank Bücher entnehmen, sie zurückstellen

oder durch neue ersetzen. Zurzeit können Lesefreunde zwischen etwa 50 Büchern wählen. Darunter sind Sach- und Kochbücher, Romane, Kinder- und Jugendbücher. „Wir wollen zum Lesen anregen und einen Treffpunkt in Alt-Laatzen schaffen“, sagte Bürgermeis-

ter Thomas Prinz. Der Schrank sei die Idee des Laatzener Künstlers Udo Hetmeier gewesen, der auch die Patenschaft übernommen hat. „Seit die Zweigstelle der Bücherei an der Eichstraße vor fünf Jahren geschlossen hat, fehlte ein solches Angebot“, sagte Hetmeier. zer

Wesentliche Maßnahmen 2010

■ Bau Mensa im EKS	1.000.000 €
■ Bau JUKA in der GHS	630.900 €
■ Sanierung GS Ingeln-Oesselse Klimaschutz	580.000 €
■ Ausstattung von Klassenräumen davon für IT-Ausstattung	345.800 € 80.500 €
■ Dachsanierungen	332.700 €

Wesentliche Maßnahmen 2010

■ Brandschutzmaßnahmen	1 49.500 €
■ Honorarkräfte für Ganztagschulen	67.000 €
■ Umkleide-/Sanitärräume Erbenholz	59.000 €
■ Sprachförderung	50.100 €
■ Zuschuss Sommerakademie	50.000 €
■ Abschluss Sanierung der Sporthalle Rethen	
■ Sanierung GS und LB Gleidingen	